

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877**

6.2.1877 (No. 36)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 36.

Dienstag den 6. Februar

1877.

## Bekanntmachung.

Die Vergebung der Cheaussteuerpreise aus der Maria Victoria-Stiftung, dem f. g. altbadischen Fond betreffend. Aus der Stiftung der Höchstseligen Frau Markgräfin Maria Viktoria, dem f. g. altbadischen Fond in Baden, sind gemäß der Bekanntmachung im Regierungsblatt von 1833, Seite 148, drei Aussteuerpreise von je 333 fl. 20 fr. = 571 M. 42 Pf. für 23. April 1876/77 an tugendhafte arme Mädchen katholischer Confession aus Städten oder Landgemeinden der vormaligen Markgrafschaft Baden-Baden zu vergeben.

Nach den Bestimmungen in der Stiftungsurkunde vom 15. September 1778 kann nur solchen Mädchen der Aussteuerpreis zu Theil werden, welche sich „in der Gottesfurcht und im Gehorsam gegen ihre Eltern und Vorgesetzten, in den Sitten und in der Arbeitsamkeit von andern unterscheiden.“

Unter sonst gleichen Verhältnissen sollen diejenigen vorzugsweise berücksichtigt werden, welche durch 4, 5 oder mehr Jahre in dem nämlichen Dienst gestanden sind und Zeugnisse frommer und treuer Aufführung vorlegen.

Bewerbungen um diese Aussteuerpreise sind innerhalb 4 Wochen bei dem Armenrathe des Heimathsortes unter Anschluß von Zeugnissen über Geburt, Confession, sittliches Wohlverhalten und treue Dienstleistung der Bittstellerin einzureichen, wozu die Ortsbehörde die bei ihr eingekommenen Verleihungsgesuche innerhalb weiterer vierzehn Tage dem Großh. Bezirksamte mit begründetem Antrage vorlegen, auch über Vermögens- und Familienverhältnisse der einzelnen Bewerberinnen im Vorlageberichte sich äußern wird.

Karlsruhe, den 23. Januar 1877.

Großh. Verwaltungshof.

Schwarzmann

Trenkle.

## Bekanntmachung.

Unter D. Z. 405 des Einzelfirmenregisters wurde die Firma „Adolf Baumgarten“, früher in Firma A. Winter & Sohn dahier, eingetragen; Inhaber derselben ist Kaufmann Adolf Baumgarten von hier.

Karlsruhe, den 1. Februar 1877.

Großh. Amtsgericht.

Rothweiler.

## (Alt-)Katholiken-Verein.

21. Mittwoch den 7. Februar findet Abends 8 Uhr im Saale zum weißen Bären die übliche Monatsversammlung statt.

Unser Herr Pfarrer wird, anknüpfend an ein jüngst von unserem geliebten Kaiser geschriebenes Wort über die 3 Bedingungen, auf welchen ein gedeihliches Staatsleben ruhet, — die Religion, das Gesetz und das Schwert — sprechen.

Zu dieser Versammlung sind nicht nur die Vereinsmitglieder, sondern Alle herzlichst geladen, welche diesen Vortrag zu hören wünschen.

Der Vorstand.

v. Enzenberg, Malch. Schwarzmann.

## 21. Öffentliche Vorlesungen, veranstaltet vom Aufsichtsrath der Allgemeinen Volksbibliothek.

Die III. Vorlesung, gehalten von Herrn Professor Dr. Firnhaber über die Bewegungs- und Sinneswerkzeuge des Menschen (mit Demonstrationen) findet statt Donnerstag den 8. Februar, Abends 1/8 Uhr, in der Speisehalle der Maschinenbaugesellschaft (Beierthelmer Straße 10). Der Zutritt ist für Jedermann unentgeltlich.

## Karlsruher Baugewerke-Verein.

7. Generalversammlung

Mittwoch den 14. Februar, Abends 8 Uhr, im Lokale der 4 Jahreszeiten.

Tagesordnung:

1. Festsetzung der Preistarife.
2. Wahl der Delegirten zum Frankfurter Verbandstag.
3. Besprechung über Unfall-Versicherungen.
4. Besprechung über die gewerbliche Winterschule.

Der Verwaltungsrath.

32.

## Stenographen-Verein.

Beschluß:

1. Die Vereins-Versammlungen, Unterrichts-Kurse, Schreib-Kränzchen und sonstigen Zusammentünfte werden von jetzt ab in meinem, dem Vereine zur Verfügung gestellten geräumigen Lokale, Langestraße 158 parterre, gegenüber der Infanterie-Kaserne, abgehalten.
2. Am Dienstag den 6. d. M., Abends 1/8 Uhr, findet daselbst eine Vereins-Versammlung statt, wozu die Mitglieder und solche Personen, welche dem Vereine beizutreten wünschen, freundlichst eingeladen werden.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Karlsruhe, den 5. Februar 1877.

Der Vorsitzende.

Emil Krahn.

## Allgemeine Volksbibliothek.

Vom 28. Januar bis 4. Februar.

Zahl der Besucher . . . . . 655.  
(davon neu zugegangen . . . . . 25).

Zahl der ausgeliehenen Bände . . . . . 688.

Vom 2. Januar bis 4. Februar sind 3268 Bände ausgeliehen worden.

Der Aufsichtsrath.

## Großh. Badische Staats-Eisenbahnen. (H. 6319.) Bergebung von Bauarbeiten.

3.2. Die Arbeiten zur Erweiterung des Güterschuppens auf der Station Ettlingen sollen höherer Anordnung gemäß im Submissionswege an einen Uebernehmer vergeben werden.

Dieselben sind veranschlagt:

1. Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeit zu . . . . .	2426	M.	56	℥
2. Zimmerarbeit zu . . . . .	2455	"	22	"
3. Schreinerarbeit zu . . . . .	103	"	89	"
4. Glaserarbeit zu . . . . .	154	"	55	"
5. Schlosserarbeit zu . . . . .	331	"	15	"
6. Blechenerarbeit zu . . . . .	95	"	—	"
7. Schleiferarbeit zu . . . . .	587	"	63	"
8. Anreicherarbeit zu . . . . .	291	"	48	"
Zusammen zu . . . . .	6445	M.	48	℥

Die Submissionsverhandlung findet

Samstag den 10. Februar d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

auf dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten statt, woselbst die bezüglichen Pläne, Voranschläge und Uebernahmebedingungen inzwischen eingesehen werden können.

Die Angebote sind bis zu genanntem Termin portofrei, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen ebendasselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 30. Januar 1877.

Der Großh. Bezirksbahn-Ingenieur

## Großh. Badische Staats-Eisenbahnen. Bergebung von Asphaltierungsarbeiten.

Die Herstellung von ca. 400 Quadratmeter Asphaltbeleg mit Betonunterlage auf dem Perron im Bahnhofe Baden soll im Wege schriftlicher Angebote in Accord gegeben werden.

Lusttragende Uebernehmer wollen von den auf meinem Geschäftszimmer ausliegenden Bedingungen Einsicht nehmen und ihre beschaffigen Angebote, welche den Preis per Quadratmeter zu enthalten haben, spätestens bis

Montag den 12. d. M.,

Vormittags 10 Uhr,

ebendasselbst einzureichen. (H. 6338)

Karlsruhe, den 1. Februar 1877.

Der Großh. Bezirksbahningenieur.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein kleineres Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Steinstraße 10 im dritten Stock.

# Große Möbel- und Polstermöbel-Versteigerung.

## Dienstag den 6. Februar 1877,

Vormittags  $\frac{1}{2}$  10 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag eines größeren Geschäftshauses im Lokale zur goldenen Waage, Zähringerstraße 73, gegen Baarzahlung:

4 Garnituren in verschiedenen Stoffen, theils geschliffen, glatt, gefleht und überpolstert, 5 Kanapees in verschiedenen Größen und Stoffen, 1 Causeuse, 2 Fauteuils mit Nachstuhlrichtung, 1 Chaiselongue, 1 Fauteuil, 1 Klavierstuhl, 1 Sekretär, 1 Spiegelschrank, 2 Schiffschiffen, 2 Kommode, 2 Waschkommode, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 2 Klappstühle, 2 Waschtische, 3 Ovale, 2 Küchentische, 2 halbfranzösische Bettladen mit Kopf und Fuß, 4 Mainzer Bettladen mit Kopf, Matratze und Polster, 2 vollständige Federbetten, 24 Stück feine Rohrgeflechte, 1 großen Ovalspiegel, 2 große Salonspiegel, 1 Regulator mit Schlagwerk und sonst noch eine große Anzahl Möbel, wozu die Liebhaber freundlichst einladet

**J. F. Neuert, Auktionator.**

### Bekanntmachung.

Nr. 1335. Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss, daß die 1876er Rechnung der Wasserleitungsbetriebskasse nebst Prüfungsprotokoll im Zimmer der städtischen Rechnungsrevision (altes Lyceum, nördlicher Flügel, 2. Stock) 14 Tage lang zur Einsicht der Gemeindesteuerpflichtigen aufgelegt ist.

Karlsruhe, den 3. Februar 1877.

Der Stadtrath.  
Lauter. Schumacher.

### Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird die zur Gantmasse des Kutschers Abraham Zeitel dazugehörige Liegenschaft, und zwar:

ein zweistöckiges Quer- und Seitengebäude (Hintergebäude), zum Theil über dem Landgraben stehend, mit davor liegendem Hofraum und sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde, in der Waldhornstraße Nr. 57, neben Xylograph Robert Vogel, andererseits neben dem Leinpfad des Landgrabens gelegen und hinten auf Schneider Haag stoßend, taxirt . . . . . 16,000 M.

am **Donnerstag den 22. Februar 1877,**

Nachmittags 2 Uhr, im Commissionszimmer des hiesigen Rathhauses öffentlich zu Eigentum versteigert und endgiltig auf das höchste Gebot zugeschlagen, wenn solches mindestens den Schätzungspreis erreicht.

Der Kaufschilling ist zu einem Fünftel baar nach Ablauf der Einrachsfrist an den Massepfleger Kaufmann B. Merke jr., der Rest in 3, zu 5% verzinslichen Jahresterminen, Martini 1877, 1878 und 1879, zu bezahlen.

Die Versteigerungsbedingungen können in der Kanzlei des Unterzeichneten, Herrenstraße 38, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 19. Januar 1877.

Der Vollstreckungsbeamte:  
Großh. Notar **Stritt.**

### Fabrisk-Versteigerung.

2.2. In Folge richterlicher Verfügung werden aus der Gantmasse des Korbmachers August Briese von hier in dessen Behausung, Waldstraße Nr. 4, am

**Dienstag den 6. Februar l. J.,**

Nachmittags 2 Uhr, gegen Baarzahlung versteigert: 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Schreibtisch, 1 runder Tisch, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 Küchenschrank, 1 Spiegel, 2 große Armstühle, 1 großer und 2 kleine Rohrstühle, 1 Fauteuil und 2 Lehnstühle, 4 Blumentische, 6 Kinderstühle, 6 Papierkörbe, 16 Stück Markt- und Hänakörbe, 22 Blumenkörbe, 7 Epheugitter, 3 Korbmöbelenge, 2 Ladenschränke, 1 Blumenschale und sonst verschiedene Gegenstände.

Karlsruhe, den 2. Februar 1877.

Gerichtsvollzieher **Hägle.**

### Fabrisk-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden aus der Gantmasse des Bierbrauers Karl Friedrich Schnürer von Eggenstein am **Mittwoch den 7. Februar d. J.,** Vormittags 9 Uhr, in dessen Behausung ein Wagen, Pflug u. Egge, ein Kasten, eine Kommode, Mannshenden und sonst verschiedene Fabriskgegenstände gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 3. Februar 1877.

Städle, Gerichtsvollzieher.

### Fabriskversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Mittwoch den 7. Februar d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, in der Waldhornstraße Nr. 32 nachstehende Fahrnisse, zur Gantmasse des Restaurateurs L. Bull

dahier gehörend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

5 Weibstische, 12 Bretterstühle, 7 Delbruckbilder, 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 1 runder Tisch, 1 Spiegel, 1 Wanduhr, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, 1 Dienstbotenbett, Gläser und Flaschen, 1000 Cigarren, 9 Flaschen Zwetschgenwasser und einige Ovalsässer.

Karlsruhe, den 5. Februar 1877.

2.1. **Hüttisch** Gerichtsvollzieher.

### Anzeige.

2.2. Zu der auf kommenden Donnerstag den 8. Februar d. J. vorkommenden Fahrniß-Versteigerung nehme noch Gegenstände jeder Art zum Mitversteigern an.

Anmeldung: Luisenstraße 46.

**J. F. Neuert, Auktionator.**

### Blankenloch.

### Versteigerungs-Ankündigung.

2.2. In Folge richterlicher Verfügung werden den Karl Haber Eheleuten in Blankenloch nachgenannte Liegenschaften am

**Montag den 12. Februar 1877,**

Früh 8 Uhr,

in dem Rathhause in Blankenloch öffentlich zu Eigentum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

1.

**L. B. Nr. 284.**  
10 Acre 90 Meter Ortsacker: die Hälfte eines einhöflichen Wohnhauses sammt der halben Scheuer, Schweinestall, Hofraithe und einigen Ruthen Garten, das obere Theil in Gemeinschaft mit Gottlieb Barth, neben Michael Haber Wittve und Karl Nagel, Straußwirth, Sohn. Schätzungspreis 2050 M.

2.  
Etwa 56 Acre 25 Meter Acker und Wiesen, in acht Parzellen gelegen, im Gesamtanschlag von 1985 M.

Mühlburg, den 30. Dezember 1876.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar **Matthos.**

### Gant-Waaren-Versteigerung.

**Montag den 19. Februar 1877,** des Morgens um 8 Uhr, zu Pforz in der Wohnung des Gantschuldners:

Werden auf Ansehen des Herrn Ferdinand Herrmann, Geschäftsmann, in Landau wohnend, als provisorischen Massenverwalters der Gantmasse des Andreas Troj II., Krämer, in Pforz wohnhaft, öffentlich versteigert:

Ellenwaaren, Stoffe zu Herren- und Frauenkleidern, Kälisch, Hemdenzeug, Wärgent, Katun, Bettzeugstoffe, Strickwolle, Wollwaaren, 2 Dezimalwaagen, 1 Laden- und 1 Schaalenwaage, 2 Ladentische mit Schubladen, Bündel, Knöpfe, Pfeffer, Schnupftabak, 1 Salzkasten, 15 Flaschen mit Liqueur, 2 Faß Del, 1 große und 1 kleine Wanne, 30 Zuderhüte, 2 Centner Kaffee, Glaswaaren, eine größere Anzahl Körbe, 3 Säcke Silbersand, eine Barthe Rauchtobak und Cigarren, 2 Kleiderschränke, 1 Küchenschrank mit Glasauflage, 1 Eschenschrank, 1 Kiste, Tische, Bettladen, Bettung, Getüch und Küchengerathschaften.

Für die Abtragung der Steigpreise wird ein Credit von 2 Monaten gestattet; unbekannte Steigerer haben Bürgschaft zu leisten oder die Steigpreise baar zu entrichten.

Kandel, den 3. Februar 1877.

Jung, fgl. Notar.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Bahnhofstraße 32 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche

mit Wasserleitung, Keller, Holzstall, Gartenantheil etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

3.2. Belfortstraße 19 ist der 2. und 3. Stock mit je 5 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. April zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 151 unten.

\* Bismarckstraße 43, gegenüber dem Seminar, ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 ineinandergeschlossenen Zimmern, 1 großen Mansarde, Mädchenkammer, Waschküche, Holzkeller, Weinkeller und Gartenbenützung, auf den 23. April zu vermieten. Preis 450 Gulden.

6.2. Erbprinzenstraße 4 ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller, Kammern, Gas- und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden, unten.

\* Erbprinzenstraße 13 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov und Küche an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

\* Erbprinzenstraße 35 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Kammer etc., auf 23. April an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

\* 2.1. Herrenstraße 62 ist im Hinterhaus im 4. Stock eine kleine Wohnung auf 23. April zu vermieten. Ebendasselbst ist ein unmöblirtes Zimmer **sofort** zu vermieten.

\* 2.2. Herrenstraße 66, dem Schloßchen gegenüber, ist eine Wohnung im dritten Stock mit Balkon und Glasabschluß auf 23. April d. J. zu vermieten. Dieselbe enthält 7 Zimmer nebst allem Zugehör und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im 2. Stock.

\* Hirschstraße 35 ist eine Parterrewohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche etc., mit Wasserleitung, sowie 2 Mansardenzimmer mit Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

\* Hirschstraße 35 ist die **Bel-Etage**, sowie der 3. Stock mit 7 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller, Waschküche etc., mit Wasserleitung, **sofort** auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Gas eingerichtet und Antheil oder Besuch des Gartens gegeben werden.

\* Karlsstrasse 16a ist der 2. Stock mit 4 Zimmern und Zugehör, sowie Gas- und Wasserleitung und Entwässerung sofort oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

\* 2.2. Laugestraße 18 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend in 4 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller etc., sowie der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller etc., auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Leopoldstraße 15 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller sammt sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Nähere Auskunft im Vorderhaus im untern Stock.

\* 3.3. Luisenstraße 27 ist der 2. Stock, eine freundliche Wohnung (Sommerseite), bestehend in 4 Zimmern, 1 Alkov, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, Mansarde, Speicher, 2 Kellern und Antheil an der Waschküche, **sofort** oder auf 23. April zu vermieten. Auskunft im untern Stock.

\* Luisenstraße 40 ist auf den 23. April eine Wohnung mit 2 Zimmern und Zugehör, sowie ein Garten zu vermieten; ferner eine kleine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer mit Alkov, Küche, Keller, sowie Stallung mit Remise, Heuspelzer und Wohnung auf 23. April zu vermieten.

\* Marienstraße 5 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Küche, Speicherkammer, Antheil an der Waschküche, Keller und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.

\* 3.3. Marienstraße 21 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung, Mansardenzimmer und sonstigem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\* Marienstraße 34 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Alkov, Keller und Speicherkammer nebst Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

\* Marienstraße 38 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Antheil an der Waschküche, Keller und Speicherkammer, zu vermieten. Näheres parterre.

\* Rappurter Straße 56 ist der 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, 1 Mansarde, Keller, Holzremise, Waschküche etc., der 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche, 1 Mansarde, Keller, Holzremise, Waschküche etc., auf den 23. April l. J. zu vermieten. Näheres daselbst.

3.2. Schützenstraße 41 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, Küche, Kel-

ler, Speicherkammer, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

\* Schützenstraße 68 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Kammer, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. — Ebenfalls ist der 1. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Beide Wohnungen sind mit Wasser-, Gasleitung und Glasabschluß versehen.

\* Schützenstraße 72 ist auf 23. April der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung sammt Zugehör, zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\*22. Sophienstraße 65 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock bei Maurermeister Hörner. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von 3 kleinen Zimmern zu vermieten.

— Steinstraße 27 (Spitalplatz) ist die Parterrewohnung mit 4 Zimmern, Küche, Mansarde etc. zu vermieten.

\* Viktoriastraße 11 ist eine kleine Parterrewohnung, Zimmer, Alkov, Küche und Zugehör, an eine höchstens zwei Personen auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Viktoriastraße 15 ist auf 23. April eine Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

\*31. Waldhornstraße 12 ist im Hinterhause eine schöne Wohnung mit Aussicht in den Garten, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, an eine stille Familie auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann noch ein Zimmer dazu gegeben werden.

\* Waldstraße 4 ist im Seitengebäude im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Waldstraße 29 ist der 3. Stock im Vorderhause, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 1 Speicherkammer, 2 Kellern und Antheil am Waschhaus, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Zirkel 20, im 2. Stock des Vorderhauses, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 1 Mansarde, 1 Speicherkammer und 2 Kellern zu vermieten. Einzufragen von Morgens 10 Uhr an. Zu erfragen im Laden.

**Geschäftslokale zu vermieten.**  
\*32. Langestraße 96 sind die Geschäftslokale, in welchen sich zur Zeit die Militäreffekten-Handlung Berger, Gollant & Co. befindet, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hause selbst, eine Treppe hoch.

**Ein kleiner Laden**  
mit 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 6 im 2. Stock. 21.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
\*32. Ein kleiner Laden sammt Einrichtung für ein Speereigebäude, mit Gas- und Wasserleitung, nebst Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansardenkammer und Antheil an der Waschküche ist auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Werderstraße 30 im 2. Stock.  
Ebenfalls ist ein hübsches, unmöblirtes Zimmer, auf die Luisenstraße gehend, mit Kochofen, wenn gewünscht mit Keller, an ein solches Frauenzimmer zu vermieten.

**Wohnungen zu vermieten.**  
— Auf 23. April ist ein zweiter Stock mit 4 hübschen Zimmern, Glasabschluß, Gas- und Wassereinrichtung nebst allen sonstigen Erfordernissen zu vermieten. Näheres Werderstraße 12, ebener Erde.

— Eine freundliche Mansardenwohnung, im 2. Stock, 3 Zimmer, Küche und Keller, eine solche mit 2 Zimmern, Küche und Keller sind auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 47, 1. Stock

— Eine freundliche, abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Alkov nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung ist auf 23. April in der Nowack-Anlage zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 17 bei Prof. Meidinger.

\* Eine Parterre-Wohnung (Sommerseite mit freier Aussicht), bestehend in 4 Zimmern etc., oder die ganze Etage ungetheilt: 7 Zimmer, ineinandergehend, Küche (Glasabschluß), vollständige Gas- und Wasserleitung, sowie Wasserableitung, Keller, Waschküche, großer freier Trockenraum und Trockenspeicher etc., ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 15, parterre.

— Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Schwarzwachskammer, sowie mit Gasleitung versehen, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres bei P. H. Groß, Maler und Tüncher, Hirschstraße 22.

\*22. In einem in bester Stadtlage freundlich gelegenen Hintergebäude ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Speicherkammer, Küche und Zugehör auf den 23. April an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhause Langestraße 124, ebener Erde, zu erfragen.

— Amalienstraße 57 ist auf 23. April der 2. Stock mit 6 Zimmern, Alkov, nebst allem Erforderlichen, Glasabschluß und Wasserleitung, zu vermieten. Einzufragen Nachmittags von 2—4 Uhr. Näheres im 1. Stock.

\*31. Eine schöne Wohnung mit Gas- und Wasserleitung versehen, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* In der Leopoldstraße ist eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 225.

\* Eine auf die Straße gehende Parterrewohnung von 3 Zimmern (2 große und 1 kleineres) nebst Küche und Keller ist an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bähringerstraße 98 ist der obere Stock mit 7 Zimmern nebst Zugehör und

Kriegstraße 38 (gegenüber dem grünen Hof) die Bel-Etage mit 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.

**Wegen Verlegung**

ist Nowack-Anlage 1 eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Wohnungen zu vermieten auf 23. April: 4 und 3 Zimmer mit Balkon, Stallung für 3 Pferde, 1 Dienerrzimmer, 5 Zimmer im 2. Stock und 5 Zimmer im 3. Stock; sämtliche Wohnungen mit Küchen, Glasabschlüssen, Wasser- und Gasleitung, sowie alle schön und elegant eingerichtet. Zu erfragen Werderstraße 18 parterre.

— Eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*33. Mühlburg. Hauptstraße 4 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, gewölbtem Keller, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten; auf Verlangen kann auch etwas Garten abgegeben werden.

**Zimmer zu vermieten.**

\*32. Ein gut möblirtes Zimmer ist auf den 1. März an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres Herrenstraße 6 im Laden.

22. Ein gut möblirtes Zimmer, zu dem auf Wunsch noch ein weiteres als Schlafzimmer gegeben werden kann, ist auf 1. März zu vermieten: Bähringerstraße 34 im 2. Stock.

— Herrenstraße 4 ist im Hinterhause ein gut möblirtes Zimmer auf 15. Februar oder 1. März mit oder ohne Kost an einen Herrn zu vermieten

\* Leopoldstraße 13 ist im 3. Stock ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder auf 15. Februar zu vermieten.

\*21. Leopoldstraße 43 ist ein freundlich möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer, an einen soliden Herrn sogleich oder auf 15. Februar zu vermieten.

\*31. Langestraße 121, eine Treppe hoch, ist auf 1. März oder später ein schönes, möblirtes, mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

— Zirkel 35 sind im 3. Stock zwei hübsch möblirte, auf die Straße gehende Zimmer an 2 oder 3 Herren mit oder ohne Kost sogleich oder später zu vermieten.

\* Spitalstraße 41 sind im 3. Stock zwei ineinandergehende, gut möblirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten auf den 1. oder 15. f. M. zu vermieten.

\* Langestraße 133 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn auf 1. März zu vermieten.

\* Ecke der Karls- und Langestraße 144 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Sophienstraße 18 sind im 2. Stock auf 1. April 2 ineinandergehende Zimmer, davon eines mit Aussicht auf die Straße, möblirt oder unmöblirt zu vermieten.

\* Karlsstraße 43 ist ein hübsch möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 15. Februar an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst zu erfragen.

\* Ein großes, unmöblirtes Zimmer mit Kochofen ist sogleich oder auf 15. Februar zu vermieten. Auch kann eine Kammer dazu gegeben werden. Zu erfragen Kriegsstraße 112.

\* Kriegsstraße 60 ist ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder auf 15. d. M. zu vermieten. Näheres parterre.

\* Waldstraße 49, 2 Stiegen hoch, sind 2 gut möblirte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Zwei kleine, helle, freundliche Zimmer im 2. Stock des Seitengebäudes Langestraße 60 sind auf 23. April an eine solide Person zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* In der Nähe der Post und des Friedrichsplatzes ist ein großes, freundliches, möblirtes Zimmer, vornheraus, zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 102 im Laden.

\*21. Fasanenstraße 15 sind 2 möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten: Eingang rechts, 2 Treppen hoch.

\* Bahnhofstraße 38 ist ein hübsch möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, auf Verlangen mit ganzer Pension, auf 1. März an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Bahnhofstraße 18 sind im 2. Stock 2 schöne, möblirte Zimmer an solide Herren sogleich billig zu vermieten.

\* Ein freundliches, gut möblirtes, mit einem Kreuzstock nach der Straße gehendes Zimmer, ganz in der Nähe des Rondellplatzes gelegen, ist sofort zu vermieten: Erbprinzenstraße 2, 2 Treppen hoch.

\* Ein schön möblirtes, freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, in der Nähe der Dragonerkaserne, ist sogleich oder bis auf 15. Februar zu vermieten: Fasanenstraße 4, zwei Treppen hoch.

**Wohnungs-Gesuch.**

Auf 23. April sucht eine ordnungsliebende Familie eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör. Adressen mit Preisangabe bittet man gefälligst unter Chiffre B. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zimmer-Gesuche.**

\*31. Ein Beamter sucht auf 1. März ein möblirtes Zimmer in der Nähe des Friedrichsplatzes. Angebote mit Preisangabe wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

\*21. Einige möblirte Zimmer mit 2 bis 3 Betten, zu Bureau u. Wohnung geeignet, werden sofort zu miethen gesucht. Offerten unter Chiffre G. J. im Hotel Prinz Max abzugeben.

\*21. Ein bis zwei einfach möblirte Zimmer mit 3 bis 4 Betten werden sofort zu miethen gesucht. Offerten unter Chiffre G. J. im Hotel Prinz Max abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\*21. Zu einem Kinde wird sogleich ein zuverlässiges Mädchen gesucht. Näheres Langestraße 156, 2 Stiegen hoch.

\* Ein Mädchen, welches recht gut bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten, sowie Putzen und Waschen willig unterzieht, wird gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen von 12—2 Uhr Leopoldstraße 29, parterre.

\* Ein reinliches Mädchen, welches sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 67, parterre.

21. Zwei fleißige Mädchen finden sofort Stellen. Näheres im Gasthaus zum goldenen Karpsen.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Kreuzstraße 11, zwei Treppen hoch links.



Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weiszeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Oetzierheber Trisler vor dem Bahnhof und Oetzierheber Geisendörfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.  
6.6. Frau Lazarus aus Bruchsal.

**Theaterplätze zu vergeben.**

1 Viertel-Platz Balkon-Vloge, gerade Tour,  
1 halben Platz Parterre-Sperrengasse gerade Tour  
hat zu vergeben

**Wilhelm Lieber,**  
Logenbesitzer,  
Amalienstraße 14 im 2. Stock.

**Unterricht in Buchführung.**

**Einfache Buchführung**  
M. 15 per Kurs.  
**Doppelte Buchführung**  
M. 30 per Kurs.

Gefl. Offerten unter R. an das Kontor des Tagblattes. 21.

\*3.2. A lady is desirous of meeting with pupils to whom she is willing to give lessons in English both conversationally and grammatically. She would visit at the houses of her pupils if desired. Address: Miss C. Keen, pr. ad. Frau Nickles, 49 Leopoldstrasse, Karlsruhe.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Champagner**

in 1/4, 1/2 und 1/8 Flaschen  
von Kehler & Comp. in Eßlingen,  
**Champagner,**  
französischen und italienischen,  
alle Sorten italienische und spanische  
Weine

empfehlen billigst  
6.5. Th. Brugier, Waldstraße 10.

Garantirt reinen  
**alten**  
**Malaga**

(1868r),

für Kranke und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, offerirt  
à 1 M. 20 Pf. per 1/2 Flasche,  
à 2 M. 50 Pf. per Flasche,  
incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flaschen à 2 M. 40 Pf.)

**Julius Höck,**  
zum grünen Hof.

**Thee**

in frischer Sendung zu den billigsten Preisen  
empfehlen

**J. B. Klingele,**

Ecke der Kronen- und Spitalstraße 25.

**Fastenbrezeln,**

fein und geschmackhaft, sowie Wunschbrezeln  
empfehlen täglich frisch

**W. Kaufmann,**  
Langestraße 177.

Die erwartete Sendung Cognac  
ist eingetroffen und empfiehlt solchen in  
mehreren Qualitäten

6.4. Th. Brugier, Waldstraße 10.

**reiner Cacao**

zeichnet sich vor allen anderen Cacao-Präparaten  
auf's Vortheilhafteste aus und zwar durch

1. vollkommene Reinheit,
2. delikaten Geschmack und feinstes Aroma,
3. Reichthum an nahrhaften Substanzen von leichter Verdaulichkeit.

4. Bequemlichkeit im Gebrauch.

Dieser Cacao erzeugt ein süßes Getränk wie

Caffee, keine dicke Brühe wie andere Sorten.

Ein Pfund genügt für 100 Tassen!

In frischer Qualität zu beziehen in 1/4, 1/2 und

1/8 Pfund Blechboxen von

**Sch. Schaber,**  
Langestraße 187.

**Reinen Tafelhonig**

empfehlen billigst

**J. B. Klingele,**

21. Ecke der Kronen- u. Spitalstraße 25.

**Frische Schellfische,  
Cabeljan**

empfehlen

**H. Mengis,** vorm. Ferd. Schneider,  
Amalienstraße 29.

Heute:

**frische Schellfische,  
Cabeljan,  
Kieler Bückinge u. Sprotten,  
Gangfische,  
Makrelen,  
große Speckbückinge,  
gewässerten Laberdan**

empfehlen **Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

Frisch eingetroffene

**Kieler Bückinge,  
Sprotten,  
Speckbückinge**

empfehlen

**H. Mengis,** vorm. Ferd. Schneider,  
Amalienstraße 29.

**Lofodinischen**

**Dorsch- u. Eisenleberthran**  
zum medicinischen Gebrauch hält stets in  
frischer Waare vorräthig 3.2.

**Karl Malzacher,**

Ecke der Lamm- und Langenstraße 145.

Feinster

**Dorsch-Leberthran**

fast geruch- und geschmacklos in Flaschen  
mit gestempeltem Metallverschluss à 60 Pfg.,  
M. 1. — und M. 1 70 Pfg. echt zu haben bei

- Th. Brugier,**
- G. Bronner,**
- W. Hoffmann,**
- Fr. Maisch,**
- Victor Merkle** und  
**Michael Hirsch** in Karlsruhe;
- E. W. Stengel** in Durlach;
- A. Bopp** in Bruchsal;
- A. Fischer,** in Rastatt.

Gegen

**Rheumatismus**

jeder Art, Stärkung der Nerven etc. wird als  
vorzüglich empfohlen:

**Dr. Ostermayer's**

**Nerven-Spiritus**

à Flacon zu 80 Pf.

Depôt bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

**Die Vidualien-Handlung**

von

**L. Strauß,** Waldbornstraße 22,

empfehlen **Hülfsfrüchte** in gutkochender  
Waare, als.

Geschälte Riesen-Erbisen . . . . .	24 Pf.
große Heller-Linsen . . . . .	23 "
Bohnen . . . . .	17 "
Kernengries . . . . .	23 "
Reis Nr. I . . . . .	23 "
Reis Nr. II . . . . .	18 "
Gerste . . . . .	23 "
Sago . . . . .	29 "
Einforn . . . . .	29 "
Mudeln . . . . .	40 "
Panier-Mehl . . . . .	33 "
Mehl Nr. 0 . . . . .	26 "
Mehl Nr. 1 . . . . .	20 "
Soda . . . . .	10 "

Kleien und Futtermehl stets vorräthig.  
Sämmtliche Artikel per Centner entspre-  
chend billiger.

**L. Strauß,**

6.5. 22 Waldbornstraße 22.

**Feinstes Rüböl,  
Kaltgeschlagenes Backöl,  
reines Butterschmalz,  
bestes Speiseschmalz**

empfehlen **Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Bergmann's Theerseife**  
gegen Hautunreinigkeit jeder Art, das anerkannt  
beste Mittel. Vorräthig per Stück 50 Pf. bei

**Th. Brugier,**  
Waldstraße 10.

**Ausverkauf  
von Seidenwaaren.**

Wegen Umzugs verkaufe nur noch bis  
nächsten Dienstag den 6. d. M.:

- Gros de Rhin,** schwere Qualität,  
à 3 M. per Meter,
- Grosgrain,** schwere Qualität, à 3 M.  
20 Pf. per Meter,
- Grissaille-Roben,** à 24 M.,
- Rohseiden-Roben,** à 20 bis  
22 M.,
- Seidenbandreste,** schwarz u.  
farbig.

**Dertinger,** Langestraße 21.

**Heinrich Hofmann Söhne & Cie.,**  
LANGESTRASSE 189,

**Lager fertiger Wäsche**

für Damen, Herren und Kinder,  
Specialität: Herrenhemden auf Maß  
nach amerikanischem System unter Garantie  
des guten Sitzens.  
Grosses Lager aller Arten  
Leinwand, Ettlinger, Elsässer und Ameri-  
kanischer Shirtings, englischer Hemdenfla-  
nelle und Oxford, Hemdeneinsätze, glatt  
und gestickt.

**Kragen und Manschetten.**

Zur Anfertigung von Tüchern em-  
pfehlen wir

**Mohair-Wolle**

in den neuesten Farben.  
**Weiß & Kölsch.**

**Zu Ballroben:**  
 Atlas in allen Farben  
 per Meter à M. 3.  
**Bertinger**, Langestraße 21.

**Damenhemden**  
 in Shirting und Leinen,  
**Damennachthemden,**  
**Beinkleider,**  
**Unterröcke,**  
**Bigné- u. Negligé-Jacken**  
 in besten, neuesten Façons, in eleganter  
 Ausführung bei

**N. L. Homburger,**  
 Langestraße 211,  
 6.3. **Wäschefabrik.**

**Franz Perrin Wwe.,**  
 6.3. Friedrichsplatz 9.



Uebernahme von **Ausstattungen**  
 und **Kinderzeuge.**

**Handtücher**  
 (wobei wieder die beliebtesten Gerstentorn)  
 für Zimmer und Küche  
 von 20 Pf. an,  
**Gläser- und Wischtücher,**  
**Tisch- und Tafeltücher,**  
**Servietten,**  
**Tischdecken in Leine**  
 in ganz vorzüglichen Qualitäten u. größ-  
 ter Auswahl der Muster zu billigen Prei-  
 sen bei  
**N. L. Homburger,**  
 Langestraße 211,  
 6.3. **Leinewaren-Fabrik.**

**Strumpflängen**  
 — weiß und farbig —  
 aus den besten Garnen gefertigt empfehlen  
 wir in großer Auswahl  
**Weiß & Kölsch.**

Muster nebst Preisliste stehen sco. zu Diensten.  
 Bei Abnahme ganzer Stüde mit Rabatt.  
 Rechte und prompte Bedienung.  
 13.11.  
 sowie  
 Cretonne  
 versendet  
 in  
 jedem Maas  
 zu  
 Fabrikpreisen  
**A. Streit in Ettlingen.**

**Gummihosenträger,**  
 eigenes Fabrikat, bekannt seit 25 Jahren,  
 Garantie 2 Jahre, in großer Auswahl  
 vorrätzig; auch wird jede gewünschte  
 Form auf Bestellung angefertigt bei **Stahl,** Hof-  
 sädler, Langestraße 121. \*2.1.

**Cotillon-Orden,**  
**Cotillon-Touren,**  
 in grösster Auswahl,  
 empfiehlt  
**C. Feigler.**  
 3.2.

**Anzeige.**  
 \* Ich setze die Frauen in Kenntniß, daß  
 ich nebst meiner Wirtschaft meine **Wäsch-**  
 und **Bleichanstalt** wie früher fortbetreibe  
 und sichere billige und reelle Bedienung zu.  
 Achtungsvoll  
**Mondon,**  
 Bleichinhaber.

**Handschuhwäscherei.**  
 Glacé-, wach- und dänischleberne **Hand-**  
 schuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei  
 Frau **Waller,** Hirschstraße 42.  
 Auch werden daselbst Federn gekräuselt.

— Preiswürdige abgelagerte  
**Tischweine**  
 habe ich im Auftrage gegen Baarzahlung bei  
 Abnahme von circa 30 Liter per Liter zu 40  
 und 50 Pf. zu verkaufen, ebenso  
**vorzüglichen Rothwein**  
 zu 70 Pf. per Liter.  
 Für Reinheit der Weine wird garantiert  
**F. Kunzer,**  
 Karlsstraße 35.

**Anzeige.**  
 \* **Kirschenwasser,** oberländer, eigenes Gewächs,  
 circa 100 Liter sind zu beziehen. Muster stehen  
 zu Diensten: **Wilhelmsstraße 30** im 3. Stod. Eben-  
 daselbst ist auch ein eiserner **Kochherd** zu verkaufen.

**Gasthaus zum Mohren.**  
 Heute Früh **Wellfleisch,** Abends **Leber-**  
 und **Griebenwürste,** Sauerkraut und **Schwarten-**  
 magen, was empfehlend angezeigt  
**W. Schumann.**  
 Auch wird über die **Strasse** abgegeben.

\* Bei Unterzeichnetem ist fortwährend frisch  
 geräuchertes **Ochsenfleisch** zu haben.  
**B. Diefenbronner,**  
 Erbprinzenstraße 26.

**Restauration Junker.**  
 \* Heute Anstich von **Pilsener Bier,** sowie vor-  
 züglichem **Lagerbier,** frische **Leber-** und **Grie-**  
**benwürste** nebst **Schwartenmagen,** was em-  
 pfehlend angezeigt  
**K. Junker,** Akademiestraße 30.

**Anzeige.**  
 \* Heute Früh **Wellfleisch,** Abends ver-  
 schiedene hausgemachte **Würste** empfiehlt  
 bestens  
**G. Breimeier,** Mitterstraße 18.

Heute Dienstag früh **Wellfleisch,** Mittags  
 frische **Leber-** u. **Griebenwürste,** wozu freund-  
 lich einladet  
**Wilh. Grimm.**  
 Zugleich empfehle ich auch einen feinen  
 Stoff **Extragebräu** aus der **Brauerei Albert**  
**Prinz.**  
**Wilh. Grimm,** Kronenstraße 3.

**Pilsener Extra-Gebräu**  
 empfiehlt  
**H. Ziegler,** zum Schweizerhof.

Heute  
**Extra-Gebräu**  
 aus der **Brauerei Prinz**  
 bei  
**J. Schmidt Wittwe,**  
 zu den 3 Königen. \*

**Codesanzeige.**  
 \* Freunden und Bekannten die schmerzliche Mit-  
 theilung, daß am 5. Februar, Morgens 3 Uhr,  
 unser lieber **Vater**  
**Friedrich Leis,** Silberarbeiter,  
 nach vierwöchentlichen Leiden im Alter von 49 Jah-  
 ren sanft entschlafen ist.  
 Um stille Theilnahme bitten die tieftrauernden  
 Hinterbliebenen:  
**Katharina Leis.**  
**Ernst Leis,** Sohn.

Obige Anzeige bittet man statt besonderer An-  
 meldung zu betrachten.

**Dankagung.**  
 \* Alle denen, welche unsern nun in Gott ruhenden  
 Vatten und Vater die letzte Ehre erwiesen,  
 sprechen wir auf diesem Wege unsern innigsten  
 Dank aus.  
 Die trauernden Hinterbliebenen:  
**Antonie Würzburger** nebst Kindern.

**Cäcilien-Verein.**  
 Heute Abend 7 Uhr **Specialprobe** für die Herren.  
 Mittwoch den 7. d. M., Abends halb 7 Uhr, **Spe-**  
**cialprobe** für die Damen.

**Liederhalle.**  
 Dienstag den 6. d. M., Abends 8 Uhr, Chor-  
 probe für die am Damenabend aufzuführende  
 Operette. Sämmtliche Herren Sänger werden  
 gebeten, präcis zu erscheinen.

**Niederkrantz.**  
 Heute Abend **Orchesterprobe.**

**Niederkrantz.**  
 — Heute Abend 8 Uhr **Probe.**  
**Der Vorstand.**

**Konferenz jüngerer Lehrer.**  
 Mittwoch den 7. d. M., Abends 1/8 Uhr, Zu-  
 sammenkunft im **Mobren.**  
**Tagesordnung:** Ueber die Bedeutung der Mund-  
 art in der **Volkschule.** **Der Vorsitzende.**

**Kranken- und Sterbekassenverein**  
**(Schneider).**  
 Donnerstag den 8. d. Mts. findet eine außer-  
 ordentliche **Generalversammlung** statt und werden  
 die **Mitglieder** dringend ersucht, Abends 6 Uhr im  
 bisherigen Lokale **„König von Preußen“** pünktlich  
 zu erscheinen.  
**Tagesordnung:** 2.1.  
 Berathung der neuen **Statuten.**  
**Der Vorstand.**

Augsburger 7 fl.-Loose von 1864. 25. Sortenziehung am 1. Februar. Gewinnziehung am 1. März 1877. Serie 29 130 154 415 428 606 831 959 1921 1432 1545 1792.

**Amtliche Mittheilungen.**

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 29. Januar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hof-Secretär Karl Rastich in Mannheim die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 30. v. M. Allergnädigst geruht:

den Generalmajor v. Helden: Sarnowski, Kommandeur der 14. Feld Artillerie Brigade, bis ultimo Mai cr. zur Dienstleistung bei dem General-Feldzeugmeister und Chef der Artillerie, Pingen Karl von Preußen Königl. Hoheit, zu kommandiren und den Secondelieutenant Weg vom 1. Nassauischen Infanterie-Regiment Nr. 87 in das 5. Babilische Infanterie-Regiment Nr. 113 zu versetzen.

**Wittheilungen**

aus dem

**Staats-Anzeiger**

für das Großherzogthum Baden. Nr. 5 vom 3. Februar 1877.

**Inhalt.**

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs. Medaillenverleihung.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

**Dienstnachrichten.**

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerialeschließung vom 1. November 1876 auf die höchstihrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Schönwald den Pfarrer Karl Gahner in Wellerösch gnädigst zu ernennen geruht, und ist derselbe am 3. Januar d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschließung aus Großh. Staatsministerium vom 14. November v. J. auf die höchstihrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Großweiler den Pfarrer Witus Kopper in Dittenau gnädigst zu ernennen geruht, und ist derselbe am 9. Januar d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben aus der Zahl der von dem Herrn Erzbischofswesener in Vorschlag gebrachten drei Bewerbern den selbsterwähnten Pfarrer Johann Hanfer in Schlatt auf die Pfarrei Bingen, Dekanats Weisach, gnädigst zu ernennen geruht, und ist derselbe am 11. Januar d. J. vortelbst kirchlich eingesetzt worden.

(Weitere Dienstnachrichten bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

**Befugungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.**

Den Vollzug der Reichsgesetze vom 9., 10. und 11. Januar 1876 über das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste, den Schutz der Photographien gegen unbefugte Nachbildung und das Urheberrecht an Mustern und Modellen, sowie die Ergänzung des literarischen Sachverständigen-Vereins betreffend.

Die Wiederaufnahme des Karl Meßner von Adelsheim unter die Zahl der Akquiere betreffend.

Die Wahl des Kreis-Ausschusses des Kreises Lörrach betreffend.

Die Neuwahl des Ausschusses der Apotheker betreffend.

Die Eisenbahnbaukasse in Mannheim betreffend.

Die Ertheilung von Erfindungspatenten betreffend.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Dienstag den 6. Febr. 1. Quart. 20. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Der Damen-Krieg.** Lustspiel in 3 Akten nach Scève von Laube. **Splitter und Balken.** Lustspiel in 1 Akt von G. v. Moser. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 7. Februar. Theater in Baden. 19. Abonnements-Vorstellung.

**Witterungsbeobachtungen**

im Großh. botanischen Garten.

4. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 24	28" 1/4"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 5	28" 1"	"	"
6 " Abds.	+ 4	28" 1"	"	Regen
5. Febr.				
6 U. Morg.	+ 1	28" 2"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 4	28" 2,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 3 1/2	28" 2,5"	"	"

**Empfehlung.**  
\* Zu Tanzkränzchen, Hausbällen etc. empfiehlt sich als Klavierpieler  
**G. A. Lauer, Karlsruferstraße 39, 1. Stock.**

**Anzeige.**  
\* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend  
**Karl Säuser, Langestraße 127.**

**Kaffee, prima Qualität, per 1/2 Kilo M. 1.90, 1.40, 1.5,**  
**Thee (Souchong noir), per 1/2 Kilo M. 4.20, 3.60, 3.20,**  
**Vanille (Superieur), per 5 Gramm 70 Pf.**  
im **Expeditions-geschäft Waldstraße 34.** 2.2.

**Für Damen.** (Ganz neu).  
**Damengummisohlen** und **Kindersohlen** in jeder Größe.  
Gummivaaren-Depot  
von **August Fudickar,**  
Herrenstraße 18. 3.2.

**Gänzlicher Ausverkauf**  
wegen Aufgabe des Detail-Geschäftes:  
**Hemd-Einsätze** . . . von 20 Pf. an.  
" feinen . . . 40 " "  
" gestickt . . . 60 " "  
**Herren-, Damen-, Knaben-, Mädchen- u. Kinder-Hemden,**  
**Kragen, Manschetten, Chemisetten, Unterhosen, Unterjacken,**  
**Unterröcke, Wollartikel etc.** zu den billigsten Preisen.  
**G. Föhringer,**  
**Beißwaaren- und Wäsche-Geschäft,**  
Waldstraße 22.

**Carl Protz,**  
Zirkel 18,  
empfiehlt sein eigenes Fabrikat in **Holz- und Polstermöbeln,** sowie sein Lager in **Spiegeln** mit Holz- und Goldrahmen.  
Ganze Einrichtungen sind vorrätzig und werden Aufträge nach Zeichnung in kürzester Zeit zu den billigsten Preisen ausgeführt.

**Preise der Holz- und Kohlen-Handlung**  
**M. Winter,**  
Dampf-Säge- und Spalterei.  
Kontor und Verkaufsstellen: **Herrenstraße 30,**  
**Lugartenstraße** auf dem Holzhof,  
**Amalienstraße 11** bei Herrn R. Stumpf.  
**Buchen Scheitholz** (Gebirgsholz) klein gemacht, per 1 Ster M. 14.75,  
**Fornen Scheitholz** (zum Anfeuern) " " " 1 Ster M. 10.—,  
**beide Sorten** " " " 1 Centner M. 2.—.  
Frei an's Haus geliefert. Garantie für volles Gewicht. Wagenladungen werden auf Wunsch des Käufers auf einer städtischen Brückenwaage kostenfrei gewogen und nach dem Befund berechnet. 3.2.

**Brennholzpreise**  
von  
**Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau a/M.**  
Buchen, gesägt und gespalten, pro 50 Kilo 1 M. 70 Pf., } franco Karlsruhe, bei Abnahme  
Fornen, " " " " " 1 " 50 " } von mindestens 1200 Kilo.  
Fornen Scheitholz, dürr, pro Ster 8 M. — Pf., Fuhrlohn 1 M. — Pf.,  
Eichen " " " " " 9 " — " " 1 " 20 "  
Eichene Klöße " " " " " 9 " — " " 1 " 20 "  
Buchen Scheitholz " " " " " 14 " — " " 1 " 20 "  
bei Abnahme von mindestens 3 Ster.  
Eichen Abfallholz . . . pro Wagen 20 M. — Pf. }  
Gemischtes " " " " " 17 " — " } Fuhrlohn pro Wagen incl.  
Anfeuerspane . . . " " " " " 10 " — " } Brücken-, Thor- und Pflaster-  
Rinden. " " " " " 10 " — " } geld 3 M. 50 Pf.  
Das Sägen des Scheitholzes wird mit 80 Pf., das Spalten mit 30 Pf. pro Ster extra berechnet.

# Hotel Prinz (Stroh). Extra-Gebräu

nach Pilsener Art

wird von heute an verzapft.

# Extra-Gebräu

nach Pilsener Art wird einige Tage verzapft in der  
alten Brauerei Prinz.

## Restaurations G. Mauchert,

Wilhelmsstraße 14.

• Heute und morgen **Extra-Gebräu** (Pilsener) aus der Brauerei des  
Herrn Alb. Prinz. Preis 24 Pf. per Liter. Wozu höflichst einladet  
achtungsvoll **E. Mauchert.**

## Café Tannhäuser.

Dienstag den 6. Februar:

### Auftreten

der Mandolinen-Virtuosen Gebrüder **Barbieri** und des Charakter-Komikers  
**Fritz Huber** nebst Gesellschaft.

Anfang 8 Uhr.

Mittwoch im **Hôtel Prinz.**

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung ist erschienen:

# Curs-Buch

der

## Großherzoglich Badischen Eisenbahnen,

sowie der

anschließenden Bahnen

## Süd-West-Deutschlands

(einschließlich Elsaß und Lothringen)

und der Schweiz.

Mit den

## Post- und Dampfboot-Cursen.

Winterdienst 1876/77.

IV. Ausgabe (vom 20. Januar 1877).

Mit einem Eisenbahn-Übersichtskärtchen

und dem

**Personen-Tarif der Station Karlsruhe.**

Preis 40 Pfennige.

# Eintracht.

Zu dem am 10. Februar stattfindenden **Maskenballe** werden unseren  
Mitgliedern ihre **Eintrittskarten**

**Freitag den 9. Februar, Nachmittags von 1 bis 4 Uhr,**  
im **Bibliothekszimmer** vom Comite verabfolgt.

Wir ersuchen unsere Mitglieder, persönlich zu erscheinen oder zur Empfang-  
nahme **schriftlichen** Auftrags zu ertheilen. Späterem Verlangen der Ein-  
trittskarten kann der **Controle** wegen nicht mehr entsprochen werden.

Zum Besuche **der Gallerie** am Ballabend müssen unsere Mitglieder  
ebenfalls mit Eintrittskarten versehen sein.

**Der Vorstand.**

2.1.

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von **W. Müller**, in Karlsruhe.

## Standesbuchs-Auszüge.

### Eheaufgebote:

3. Febr. Franz Leimbacher von Schweller, Schneider in  
Eöllingen, mit Marie Leiblein von Mosbach.
3. " Lukas Melcher von Muggensturm, Bäcker, mit  
Elisabeth Weller von Würmerstetm.
5. " Wilhelm Höfle von Diebelsheim, Metzger allda,  
mit Elisabeth Leicht von Gondelsheim.
5. " Jakob Bösch von Döfenbach, Schmied in Dur-  
lach, mit Marie Grelmann von Hundheim.

### Geburten:

2. Febr. Julius August, Vater Josef Bach, Schuhmann.
2. " Josefine Karoline, Vater Reinh. Cas, Schlosser.
2. " Bertha Alwine Elisabeth, Vater Oskar Handlow,  
Zelchner.
3. " Margarethe Katharine, Vater Josef Dög, Wagner.
3. " Helene Luise Gertrud, Vater Ad. Contrab,  
Professor.
3. " Ein Mädchen (totgeb.), Vater Heinrich Stüb,  
Kürschner.
3. " Käthchen, Vater Valentin Heiß, Schmied.
3. " Olga Agnes, Vater Hans Wasserampf, Litho-  
graph.
3. " Elisabeth Amalie Antone Bertha, Vater Wil-  
helm Döggel, Chorsänger.
4. " Luise Theresie, Vater Josef Böser, Schmied.
4. " Leopold Anton, Vater Leopold Bartlein, Schneider.
4. " Hermann, Vater Ambros Stang, Diener.
5. " Frieda Karoline, Vater Karl Buch, Sattler.

### Todesfälle:

3. Febr. Albert, alt 5 Monate 2 Tage, Vater Bahnar-  
beiter Wöckel.
3. " Anna, alt 9 Tage, Vater Schneidermeister Bieg.
4. " Friedrich, alt 3 Monate 16 Tage, Vater  
Schreiner Silberer.
4. " Sofie Dündel, alt 88 Jahre, Wittve des Mö-  
befabrikanten Dündel.
4. " Lina, alt 7 Monate 27 Tage, Vater Maschi-  
nergehilfe Schönleber.
5. " Karl Nagel, Wagenwärter, ein Chemann, alt  
43 Jahre.
5. " Friedrich Leih, Tagelöhner, ein Chemann, alt  
49 Jahre.

### Fremde

übernachteten hier vom 4. auf den 5. Februar.

**Darmstädter Hof.** Hofmann, Kaufm. v. Frank-  
furt. Langensfeld, Kfm. v. Hanau.

**Deutscher Hof.** Göhringer, Kaufm. v. Singen.

Maler, Kfm. v. Willingen. Beha, Kfm. v. Offenburg.

**Englischer Hof.** Bassermann, Kfm. v. Mannheim.

Ludwig, Kfm. v. Hannover. Siemer, Kfm. v. Ludwigsburg.

**Geiß.** Strauß, Kfm. v. Hellbronn. Falk, Kfm. v.

Worms. Krämer, Kfm. v. Lahr. Mayer, Kaufm. v.

Göln. Frank, Thierarzt v. Idenheim. Pfisterer, Bez.-

Thierarzt v. Kehl. Uß, Bez.-Thierarzt v. Willingen.

**Goldener Adler.** Schmidt, Kfm. v. Heidelberg.

Buchholz, Kfm. v. Lahr. Berthold, Kfm. v. Ludwigsburg.

Merlinger, Kfm. v. Grefeld.

**Goldener Rarpen.** Dürr, Kaufm. v. Freiburg.

Lehmann, Kfm. v. Dresden.

**Goldene Traube.** Schöor, Kaufm. v. Nassau.

Scheyed, Kfm. v. Schorndorf.

**Grüner Hof.** Fischer, Fabrikant v. Gammertingen.

Kühlig, Kfm. v. Dresden. Müller m. Frau v. Stutt-

gart. Duncerier, Architekt v. Brüssel. Hofsting, Kfm.

v. Bruchsal. Unterker, Kfm. v. Straßburg. Friedrich,

Kfm. v. Barmen. Berger, Kfm. v. Hamburg. Schulz,

Kfm. v. München. Strauß, Beiwalter v. Darmstadt.

Mühlhaupt v. Wolfach.

**Hotel Große.** Hirsch, Kfm. v. Lands. Binnie,

Kfm. v. Paris. Wöhl, Kfm. v. Wien. Böhme, Kfm.

v. Augsburg. Neumann u. Levi, Kf. u. Forster, Fabr.

von Göln. von Strardi, Bezirksförster von Steinbach.

Gerfen, Kfm. v. Stuttgart. Lebenslein, Kfm. v. Denkers-

dorf. Rupp, Kfm. v. München. Wertens, Kaufm. v.

Berlin.

**Hotel Stoffleth.** Vogel, Kaufm. von Rastatt.

Schuyper v. Graenstaden. Braumeter, Kfm. v. Stutt-

gart. Arnold, Fabr. v. Reutlingen. Ruchmann, Kfm.

v. Zürich. Burger, Kfm. v. Freiburg. Kaiser, Kfm.

v. Mainz. Bucherer, Priv. v. Straßburg. Braun, Kfm.

Mühlhausen. Siebert, Kfm. v. Düsseldorf.

**Hotel Tannhäuser.** Schuyferer, Kfm. v. Breiten-

Kiegel, Kfm. v. Darmstadt. Schleifer, Fabrikant von

Straßburg.

**Nassauer Hof.** Weil, Kaufm. von Straßburg.

Westheimer, Kfm. v. Bülighelm. Mayer, Kfm. v. Frank-

furt. Selmer, Kfm. v. Mergtlingen.

**Prinz Max.** Kaufmann, Kaufm. von Stuttgart.

Schulze, Kfm. v. Raumburg. Unfried, Kfm. v. Öppingen.

Geiger, Kfm. v. Ponton. Bogemann, Kfm. v. München.

Stieber, Kfm. v. Ahepdt. Sander, Kfm. v. Frankfurt.

Haufer, Kfm. v. Offenburg.

**Schwarzer Adler.** Böhlinger, Kaufm. v. Tutt-

lingen. Etibel, Kfm. v. Gredheim.

**Schwarzwälder Hof.** Schellinger, Kfm. v. Stutt-

gart. Kopper, Kfm. v. Freiburg.